

## Medelby / Sandteilung

Koordinaten  
54.828403 / 9.169407



## Medelby - die Fläche

In direkter Nachbarschaft zum Wald ist in Medelby ein artenreiches Grün- und Feuchtgrünland mit einem hohen Anteil an Hochstauden entstanden.

## Die Maßnahmen und Ziele

Durch den großflächigen Abtrag des Oberbodens ist der typische Sandhorizont der Geest wieder zum Vorschein gekommen. Auf diesen sandigen Böden wurden standortheimische seltene Wildkräuter und Gräser mit Regiosaatgut ausgebracht. Durch Anpflanzung von gebietsheimischen Sträuchern und Bäumen wird ein Gehölzstreifen und damit ein Korridor zum benachbarten Wald geschaffen, der besonders für wanderndes Wild wichtig ist. Auch viele Vogelarten finden in den neuen Gehölzen Nistmöglichkeiten. In der Mitte der Fläche wurde ein flaches Gewässer angelegt, was gelegentlich im Sommer austrocknen kann. Im Verbund mit angrenzenden Feldgehölzen und einigen Lesesteinhaufen ist dies ein optimaler Lebensraum für verschiedene Amphibien-, Reptilien- und Insektenarten. Die offenen Sandflächen und Abbruchkanten werden von vielen Wildbienen und Wespenarten besiedelt.

Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Medelby, dem Naturschutzring Medelby und



Umgebung e.V., und dem Kreis Schleswig-Flensburg, das mit Ausgleichsmitteln der Unteren Naturschutzbehörde finanziert wurde.

## Zielarten



Feldhase



Neuntöter



Gartenrotschwanz



Zauneidechse



Blindschleiche



Kreuzkröte



Großer Wiesenknopf



Besenheide

## Ausgewählte nachgewiesene Arten



Trauerschnäpper



Dünen-Sandlaufkäfer



Kleiner Perlmutterfalter



Schwarze Heidelibelle



Kurzflügelige Schwertschrecke

## Schon gewusst?

Eine Beweidung mit Rindern hält dieses neue artenreiche Grünland in einem guten Zustand und verhindert das Aufwachsen unerwünschter Pflanzen.

